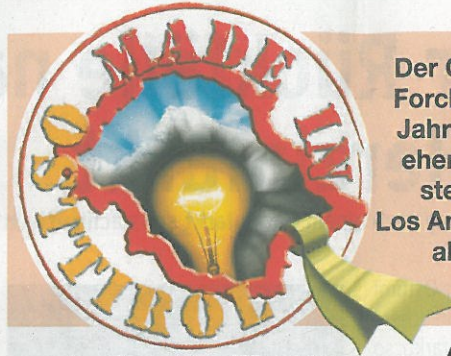


Bernhard Forcher.



Der Osttiroler Bernhard Forcher lebt seit sieben Jahren in den USA. Der ehemalige Musicaldarsteller machte sich in Los Angeles (Kalifornien) als Schauspieler beachtlich „breit“.

vor der Kamera. „Die Serie basiert auf den Märchen der Brüder Grimm“, so Forcher, der in die Rolle des „Hans Tavitian“, Anführer einer deutschen Widerstandsgruppe, schlüpfte.

#### Auftritt als Nazi

Produziert wird die Serie von Universal Television in Zusammenarbeit mit Hazy Mills Productions für den US-Sender NBC. Im deutschsprachigen Raum begann die Ausstrahlung im Feber 2013. „Es war bzw. ist sehr aufregend in dieser sehr erfolgreichen Produktion mitzuwirken“, erzählt er. Auch sein Auftritt als Nazi mit dem Namen „Commandant Eckhart“ in der Folge „Jeder hasst Hitler“ der US-amerikanischen Mysteryserie „Super-

**ADEG Berger**  
9900 Lienz  
Pustertaler Str. 13  
Tel. 04852/73334

- \* Hausgemachte Köstlichkeiten
- \* Kulinarische Geschenke
- \* Hauszustellung

## Ein smarter Osttiroler

Für etliche Musicals wie „Aida“ oder „Mamma Mia“ stand der gebürtige Lienzener innerhalb von Europa auf der Bühne, nach seiner Ausbildung zum Musicaldarsteller an den Performing Art Studios Vienna. Im Jahre 2006 entschied er nach New York zu gehen. Doch

### Von Martina Holzer

am Broadway wollte es nicht so richtig klappen. Insbesondere die Behörden machten ihm einen Strich durch die Rechnung. Er „wanderte“ weiter nach Los Angeles und entdeckte eine Leidenschaft, die schon lange in ihm schlummerte – jene für den Film. „Im Film ist alles möglich. Es gibt keine Grenzen für Ideen und Träume“, schwärmt Forcher.

#### Erste Hauptrolle

Sein erster Spielfilm hieß „Qualia“. Er verkörperte Dr. Greg Jenkins. Überleben musste er in L. A. allerdings mit diversen Jobs, die nicht unbedingt mit der Welt des Films zu tun hatten. Auch startete er bald mit dem Schreiben von Drehbüchern. Mittlerweile scheint der 34-jährige Lienzener im Filmgeschäft in L. A. Fuß gefasst zu haben. So stand er u. a. für die US-amerikanische Krimiserie mit Fantasy- und Mystery-Elementen „Grimm“

## begeistert in L. A.



Als „Commandant Eckhart“.

natural“ war für Forcher ein Schritt nach vorne. In dieser Folge gerieten die Winchester-Brüder in den noch immer andauernden Kampf zweier Gruppen, die auf den Zweiten Weltkrieg zurück datiert werden können: Es gilt Nazi-Nekromanten zu bekämpfen. Forcher stand aber noch für weitere aufregende Streifen vor der Kamera.

So beispielsweise im Sklavendrama „Carry me home“. Es ist ein Kinofilm, in dem er einen ehemaligen Sklavenhändler spielt, der zu einem besseren Mensch wurde.

#### Werbespots

Der smarte Osttiroler lacht aber auch immer wieder aus Werbespots. So wurde er zum Gesicht der Männer-Spa-Kette „Art of Shaving“ und strahlte in Folge von amerikanischen Plakatwänden.

Auch drehte er mit den zwei ehemaligen Tennisstars Andre Agassi und Steffi Graf einen Werbespot ab. Und was macht er noch gerne? Sich unter anderem die kalifornische Sonne auf den Bauch scheinen lassen und ans Zuhause in Osttirol denken.

Frohe Weihnachtsfesttage und  
ein glückliches, gesundes,  
erfolgreiches neues Jahr wünscht  
allen geschätzten Kunden und  
Geschäftsfreunden

## ERICH ZEINER

Transporte – Sand – Schotter – Erdbewegungen

9903 Oberlienz 61b, Tel. 04852-63485  
Tel. 0664-2065790 (Schottergrube)  
Tel. 0664/2065780 (LKW)